

29.09. 2016

ENERGY CHALLENGE 2016: Das grosse Finale mit Stress live in Bern

Von PPS

(Bern)(PPS) **EnergieSchweiz tourte mit der ENERGY CHALLENGE 2016 bisher durch acht Energiestädte. Am 1. und 2. Oktober findet die Roadshow ihren Abschluss in Bern. Mit dabei sind Energiebotschafter Stress, Mundartrapper Manillio, der Stadtberner Gemeinderat Reto Nause, Solar Impulse Pilot André Borschberg sowie Daniela Bomatter, Geschäftsführerin von EnergieSchweiz. Das Programm auf dem Bundesplatz in Bern bietet zahlreiche Highlights.**

Der Bundesplatz in Bern wird ab Samstag Schauplatz der ENERGY CHALLENGE, die EnergieSchweiz gemeinsam mit Partnern organisiert. Am 1. Oktober findet das grösste energieneutrale Konzert der Schweiz mit dem Westschweizer Musiker Stress statt und es werden die Publikumspreise übergeben. Am Sonntag treten die Sport Legends der BSC Young Boys im Energy Spinning an, die Wohnbox wird an die beste Energiestadt der ENERGY CHALLENGE übergeben und André Borschberg empfängt die Energie- und Klimapioniere. Zum Abschluss wird Daniela Bomatter von EnergieSchweiz die ENERGY CHALLENGE Revue passieren lassen und Andrew Bond gibt ein Kinderkonzert.

Im Energie-Village können Interessierte ausserdem viele Aktivitäten geniessen - Charity Yoga, Jumping Fitness oder am P.I.I.T Weltrekordversuch teilnehmen und ihr Wissen über Energieeffizienz und Erneuerbare Energien im Bereichen Wohnen, Mobilität oder Essen vertiefen. So können die Besucher auch bei Aktionen mitmachen und Energie erzeugen.

Wie das Programm für Bern aussieht, erfahren Sie auf energychallenge.ch.

ENERGY CHALLENGE 2016

Die ENERGY CHALLENGE 2016 setzt auf Elemente wie eine Roadshow, Wettbewerbe, Challenges zwischen Prominenten, einem Energiespielplatz, Energy Spinning. Als Rahmenprogramm bieten die Energie-Villages kostenlose kulturelle Veranstaltungen. Eine App für Smartphones vervollständigt die ENERGY CHALLENGE. Diese ermöglicht es Interessierten auf spielerische Weise, ihr Energiewissen zu testen oder ein Energieprofil zu erstellen sowie sich mit Energiebotschaftern wie dem Westschweizer Musiker Stress, Xherdan Shaqiri, Carolina Müller-Möhl, Bertrand Piccard und André Borschberg zu vergleichen. Alle User konnten um attraktive Preise spielen, ausserdem konnten die eigenen Sparanstrengungen bestätigt und die eingesparte Energie einer Stadt gespendet werden. Die beste Stadt gewinnt und erhält in Bern die Wohnbox als Hauptpreis überreicht.

EnergieSchweiz

Das 2001 vom Bundesrat gestartete Programm EnergieSchweiz zielt auf die Erhöhung der Energieeffizienz und des Anteils der erneuerbaren Energien ab. Damit soll ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung der energie- und klimapolitischen Ziele geleistet werden. Das Programm fokussiert auf Sensibilisierung, Information und Beratung, Aus- und Weiterbildung sowie Qualitätssicherung in verschiedenen Schwerpunkten. Insbesondere sollen Hemmnisse abgebaut werden, die der Ausschöpfung der Potenziale von Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien entgegenstehen. Einerseits unterstützt EnergieSchweiz den Vollzug der gesetzlichen Vorschriften, Förderprogramme und marktwirtschaftlichen Instrumente der Energie- und Klimapolitik. Andererseits fördert EnergieSchweiz mit innovativen Projekten, Partnerschaften, Beratungsinitiativen und anderen Aktivitäten die Umsetzung von freiwilligen Initiativen in Haushalten, Gemeinden und der Wirtschaft. Seit 2011 wendet sich EnergieSchweiz direkter an die EndkonsumentInnen. Zusammen mit Akteuren aus der Wirtschaft, der Verwaltung und weiteren Organisationen werden dazu Initiativen und Aktionen unterstützt.

Pressekontakt:

Bundesamt für Energie
Mühlestrasse 4
3063 Ittigen

Kategorie

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/energy-challenge-2016-das-grosse-finale-stress-live-bern>*